

Alsfeld, 20.04.2020

Liebe Landfrauen in den Ortsvereinen,

ein ungewöhnliches Osterfest liegt hinter uns und nach wie vor ungewisse Wochen vor uns. Die Maßnahmen, die dazu dienen, dass sich das Coronavirus langsamer ausbreitet, machen auch vor unseren Aktivitäten und der Durchführung der im Programm geplanten Veranstaltungen des Bezirks-LFV Alsfeld nicht halt.

1. Deshalb müssen wir leider alle Programminhalte bis zum 31. August absagen.

Wir hoffen sehr, dass Sie gesund bleiben und dass bis dahin Medikamente entwickelt werden, die bei einer Erkrankung am Corona-Virus eine Genesung versprechen und wir uns dann wieder, ggf. beim Infoabend treffen können.

Doch untätig sind wir nicht. Wir nähen Mund-Nasenschutzmasken.

In einer Anzeige des Deutschen Roten Kreuz Schwalm-Eder, wurden Näherinnen für Mund-Nasenschutzmasken gesucht.

Daraufhin haben sich 12 Landfrauen aus einigen Ortsvereinen unseres Bezirks über eine virtuelle App gemeldet, die nun für das DRK insgesamt fast 500 Masken Zuhause nähen und an das DRK zurücksenden.

Diese Aktion ist nun fast beendet.

Nun möchten wir unsere Landfrauen im ganzen Bezirk unterstützen und bieten folgendes gegen eine Spende an.

2. Wir nähen alltagstaugliche Mund-Nasenschutzmasken aus gespendeten weißen Baumwollstoffen.

Diese können mit gefalzten Schrägbänder zum Binden genäht werden oder mit Gummiband.

Sollte ein anderer bunter Stoff gewünscht werden. Kann dieser zum Nähen der Masken mit entsprechenden Nähmaterialien bereitgestellt werden.

- Wir möchten zunächst zeitnah den Bedarf ermitteln und bitten Sie um Ihren Anruf zwecks der Bestellungen oder weiterer Absprachen unter:  
Wiltrud Rühl 06636 1212 und Gudrun Jungk 06631 2779.

Erste Vorsitzende: Gudrun Jungk · Karl-Weitz-Str. 20 · 36304 Alsfeld · ☎ 06631 2779 · 📠 06631 91196 · ✉ g.jungk@gmx.de

- Zudem bitten wir um Stoffspenden aus uni und farbiger neuwertiger Baumwolle, Nähgarn, gefalzte Schrägbänder und Gummibänder.

Bleiben Sie gesund und bitte melden Sie sich zeitnah, dann können wir der nun seit heute auch in Hessen, in bestimmten Bereichen geltenden Tragepflicht Rechnung tragen.

Herzliche Grüße

Wiltrud Rühl und Gudrun Jungk  
Für den Vorstand des Bezirks-LFV Alsfeld

## Hier noch eine Information des Landfrauenverbandes Hessen

### **Auszüge aus Landfrauenseiten im Hessenbauer rund um das Landfrauen-Telefon:**

„Zusammenhalt ist eine Eigenschaft, die uns Landfrauen auszeichnet“, betont Hildegard Schuster, Präsidentin des LVF Hessen stolz. „Wir sind füreinander da! Wenn es physisch nicht möglich ist, dann doch wenigstens mit einem offenen Ohr per Telefon“. Und so möchte der LFV Hessen seine „Gemeinsam statt einsam“-Reihe fortsetzen und ein Landfrauen-Telefon ins Leben rufen, um in diesen schwierigen Zeiten Kontaktmöglichkeiten zu schaffen: Das Alleinsein soll nicht in Einsamkeit umschlagen, Ängste sollen ausgesprochen und Belastungssituationen mitgeteilt werden können. Weitere Informationen rund um das Landfrauen-Telefon folgen zu gegebener Zeit.

### **Gemeinsam statt einsam – Unser Landfrauen-Telefon**

Telefonieren: Ich bin noch da! Warum uns das Telefon gerade glücklich macht. Die Corona-Zeit ist eine schwierige Zeit. Vielerorts ist es eine Zeit der Unsicherheit, der Kontaktbeschränkung, der Isolation. Mit einem besonderen Angebot – dem Landfrauen-Telefon – setzt der Landfrauenverband Hessen (LFV Hessen) seine „Gemeinsam statt einsam“-Reihe fort und möchte helfen, den Alltag gut zu bestehen.

Sich einfach einmal mitteilen, einfach einmal eine andere Stimme hören einfach einmal ins Gespräch kommen – das ist in diesen schwierigen Zeiten besonders wichtig. Um eine entsprechende Kontaktmöglichkeit zu schaffen, die eine persönliche Note hat und zugleich die erforderliche Distanz wahrt, hat der LFV Hessen das Landfrauen-Telefon ins Leben gerufen.

„Viele unserer Mitglieder sind derzeit alleine oder isoliert. Das Landfrauen-Telefon soll sie ermuntern zum Telefon zu greifen und zu erzählen. Gleich über was“, erklärt Hildegard Schuster, Präsidentin des LFV Hessen. „Gehört werden und wirklich reden tut einfach gut.“

Am anderen Ende der Leitung stehen qualifizierte ehrenamtliche Gesprächspartnerinnen für Gespräche oder einfach zum Zuhören zur Verfügung.

Weitere Informationen rund um die Telefonnummer und die Uhrzeiten folgen in Kürze.